

Führung / Kommunikation

Das Gütesiegel für Wohnungsunternehmen mit Sozialfokus von MEINFAIRMIETER

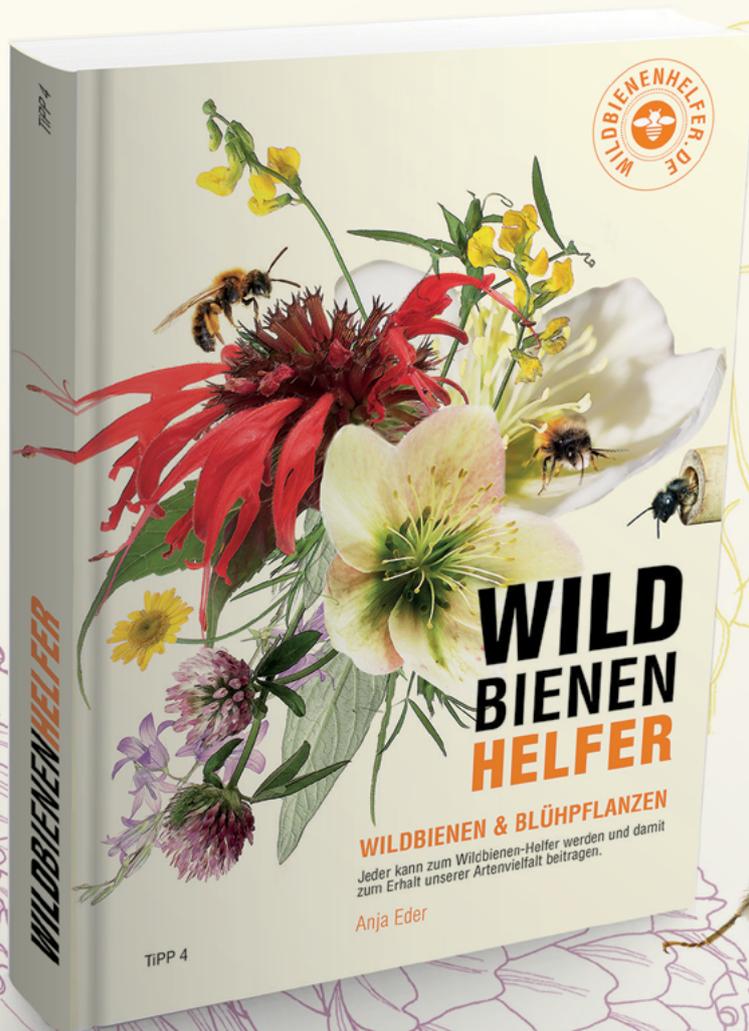
Der Bedarf an bezahlbarem Wohnraum steigt, das Angebot sinkt. Seit Jahren steigt aus der Wohnungswirtschaft heraus zudem der Wunsch nach einer unmittelbar erkennbaren Positionierung sozial verantwortlich handelnder Wohnungsunternehmen. Diesem Wunsch kommen zwei Branchenexperten – Ökonom Matthias Günther und Marketing-Experte Kay P. Stolp – jetzt mit der Gründung des Vereins MEINFAIRMIETER Gütesiegel e. V. nach.



Matthias Günther und Kay P. Stolp begleiten das Thema „Wohnen für breite Schichten der Bevölkerung“ in ihren Disziplinen seit mehr als dreißig Jahren. Die aktuellen Ergebnisse einer gemeinsam mit Wirtschaftsjournalist Gerd Warda durchgeführten Online-Befragung der Wohnungswirtschaft beschleunigten den internen Prozess nochmals und mündeten in der Entwicklung des Gütesiegels MEINFAIRMIETER. Dieses wendet sich an sozial verantwortlich handelnde Wohnungsunternehmen und macht ihre wertvollen Leistungen auf den ersten Blick sichtbar.

So profitieren Mieterinnen und Mieter sowie Wohnungsunternehmen vom Gütesiegel MEINFAIRMIETER

Wohnungssuchende, die sich eine bezahlbare Wohnung zur Miete wünschen, finden im Gütesiegel MEINFAIRMIETER eine wichtige Orientierungshilfe für die Wahl ihres neuen Zuhauses: eine Art Sozialkompass für den Wohnungsmarkt. Da Wohnungsunternehmen verschiedene ökonomische und soziale Kriterien für die Zertifizierung mit dem Gütesiegel erfüllen müssen, haben Wohnungssuchende eine seriöse Grundlage, mit der sie auf den ersten Blick sozial verantwortliche Wohnungsunternehmen erkennen können. Auch für Wohnungsunternehmen selbst ist die Zertifizierung mit dem Gütesiegel MEINFAIRMIETER von Vorteil:



DAS BUCH ÜBER WILDBIENEN & BLÜHPFLANZEN

Jeder kann zum Wildbienen-Helfer werden und damit zum Erhalt unserer Artenvielfalt beitragen.

Kaum einer kennt sie – ihre Vielfalt ist atemberaubend. Auch in unseren heimischen Gärten. Aber: Die unersetzlichen Bestäuber sind ernsthaft bedroht. Wie jeder von uns Wildbienen helfen kann, steht in diesem Buch.

Wie erkenne ich Wildbienen und welche Pflanzen brauchen sie? Das sind die Themen dieses Buches. Nach Monaten gegliedert, führt es durch die Wildbienensaison. Es schärft den Blick auf die teilweise recht unscheinbaren Wildbienenarten und auf unsere heimischen Blühpflanzen.

Es macht jeden – der will – zum Wildbienenhelfer. Denn letztlich kann man nur schützen, was man kennt.

Ein Buch für Entdecker und alle, denen unsere Artenvielfalt am Herzen liegt.

Anja Eder / 248 Seiten / Hardcover / Verlag: TiPP 4 GmbH / Rheinbach

Bestellungen unter:
www.schleswig-holstein.sh/kiosk/wildbienenhelfer

Darüber informiert Sie dieses Buch:

- Vorkommen und Flugzeit heimischer Wildbienen
- Blütenbesuch / Lebensraum / Lebensweise
- Originalgröße der Bienen als Grafik
- Blühmonat wichtiger Bienenpflanzen
- Angabe über Nektar- und Pollengehalt
- Die wichtigsten, heimischen Blühpflanzen für oligolektische Wildbienen
- Nisthilfen / Kuckucksbienen / invasive Pflanzen

Mit dem Kauf dieses Buches unterstützen Sie das Projekt „Zukunft für Wildbienen & Co“ der Deutschen Umwelthilfe. Ein Euro je Exemplar wird gespendet.

Sie positionieren sich als fairer Vermieter mit bezahlbaren Wohnungen, wo der Mensch im Mittelpunkt steht. Dadurch rücken sie auch als seriöser Partner der Kommunen in den Fokus – was zum Beispiel bei der Vergabe kommunaler Baugrundstücke oder Baumaßnahmen der Kommunalentwicklung an Bedeutung gewinnt.

Die Kriterien für die Vergabe des Gütesiegels MEINFAIRMIETER

Das Gütesiegel richtet sich zunächst an juristische Personen mit einem Bestand von mindestens hundert Wohnungen. Für eine Zertifizierung mit dem Gütesiegel MEINFAIRMIETER müssen Wohnungsunternehmen verschiedene Kriterien erfüllen. Die Durchschnittsmiete darf eine bestimmte Höhe nicht überschreiten, wobei die regionale Differenzierung über die Mietstufen nach dem Wohngeldgesetz entscheidend ist.

Die maximale Durchschnittsmiete (netto-kalt) beträgt in Orten der

Mietstufe I	6,00 EUR/m ²
Mietstufe II	6,50 EUR/m ²
Mietstufe III	7,00 EUR/m ²
Mietstufe IV	7,50 EUR/m ²
Mietstufe V	8,00 EUR/m ²
Mietstufe VI	8,50 EUR/m ²
Mietstufe VII	9,00 EUR/m ²

Für die Zertifizierung mit dem Gütesiegel MEINFAIRMIETER müssen Wohnungsunternehmen verschiedene Kriterien erfüllen. Die Miethöhe ist für die Mieterinnen und Mieter zentral und daher von höchster Bedeutung. Zudem müssen Wohnungsunternehmen für eine Zertifizierung mit dem Gütesiegel eine bestimmte Zahl an sozialen Kriterien aus einem vorgegebenen Katalog erfüllen. Einige Beispiele: Faire Vermieter erfreuen sich einer hohen Mieterzufriedenheit – belegbar durch Mieterbefragungen – und setzen sich mit wohnbegleitenden Serviceangeboten wie Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung für das Wohlergehen der Menschen ein, die bei ihnen wohnen.

Initiatoren freuen sich auf die Weiterentwicklung des Gütesiegels MEINFAIRMIETER

Nach der erfolgreich abgeschlossenen Gründungsphase des Vereins MEINFAIRMIETER Gütesiegel e. V. können sich Wohnungsunternehmen mit Sozialfokus nun für die Zertifizierung mit dem Gütesiegel MEINFAIRMIETER bewerben. Dabei liegen dem Verein zwei Punkte besonders am Herzen: Der Verein arbeitet kostendeckend und beabsichtigt keine Gewinnerzielung. Eventuelle Überschüsse werden an gemeinnützige Projekte rund ums Wohnen weitergegeben. Der Beirat – aktuell fünf namenhafte Vertreterinnen und Vertreter der Wohnungswirtschaft – wird dem Verein bei der Wahl dieser Projekte beratend zur Seite stehen.

Bei der Etablierung und Weiterentwicklung des Gütesiegels MEINFAIRMIETER setzt der Verein MEINFAIRMIETER Gütesiegel e. V. auf einen offenen Prozess. Die beiden Initiatoren Matthias Günther und Kay P. Stolp – die als Vorsitzender beziehungsweise stellvertretender Vorsitzender des Vereins fungieren – freuen sich diesbezüglich auf eine produktive Zusammenarbeit mit den Beiratsmitgliedern und den zertifizierten Unternehmen.

Annika Molsbeck